

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1651

Freitag, 12. April 2019



WIR MACHEN MIT!!!

Liebe Leser und Leserinnen, wir sind die Klasse 4D der Volksschule Grubergasse. Wir sind heute zum ersten Mal in der Demokratiewerkstatt. Wir haben viel über Partizipation gesprochen. Partizipation bedeutet Mitbestimmung. Auch wir können schon mitbestimmen, z. B. was wir anziehen wollen und das finden wir toll. Wir wurden in vier Gruppen eingeteilt und jede Gruppe hatte ein eigenes Thema. Mit diesen Themen haben wir uns beschäftigt: „Demokratie“, „Menschenrechte“, „Meinungsvielfalt“ und „Zivilcourage“. In der Demokratiewerkstatt war es spannend und wir haben viele neue Sachen erfahren. Wir wünschen euch viel Spaß mit unserer Zeitung! Liebe Grüße, die 4D.

Patryk (10) und Selin (10)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

GLEICHE RECHTE FÜR ALLE

Nicki (10), Koohyar (11), Luca (11), Tabarek (11) und Deniss (10)

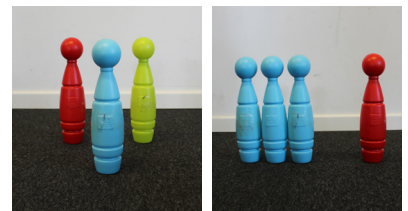


Jedes Kind hat das Recht, in die Schule zu gehen. Da lernt das Kind etwas Nützliches für die Zukunft und muss nicht arbeiten gehen.

Wir berichten über Menschenrechte. In den Menschenrechten steht, dass alle Menschen die gleichen Rechte haben sollen. Natürlich auch Kinder.

Kinderrechte sind Teil der Menschenrechte. So steht da, dass Kinderarbeit verboten ist, dass Kinder nicht geschlagen werden dürfen oder dass Kinder das Recht auf Freiheit haben. Für Erwachsene gelten ähnliche Rechte, z. B. dürfen Erwachsene ihre Meinung sagen, in einer Demokratie wählen und auch Erwachsene dürfen nicht geschlagen werden. Die Menschen- und Kinderrechte sollen Gleichberechtigung schaffen. Warum werden Menschen unterschiedlich behandelt? Z. B.

wegen der Hautfarbe, einer Behinderung, weil sie arm sind, aus einem bestimmten Land kommen uvm. Auch Männer und Frauen werden oft nicht gleich behandelt, obwohl das nicht so sein sollte. Wichtig ist Gleichberechtigung, weil nicht jeder gleich mächtig ist. Macht hat jemand, der die Regeln für alle bestimmt, z. B. Politiker und Politikerinnen. Das ist fair, denn die werden gewählt. Wenn jemand bestimmt, weil er Waffen oder Geld hat, ist das nicht fair.

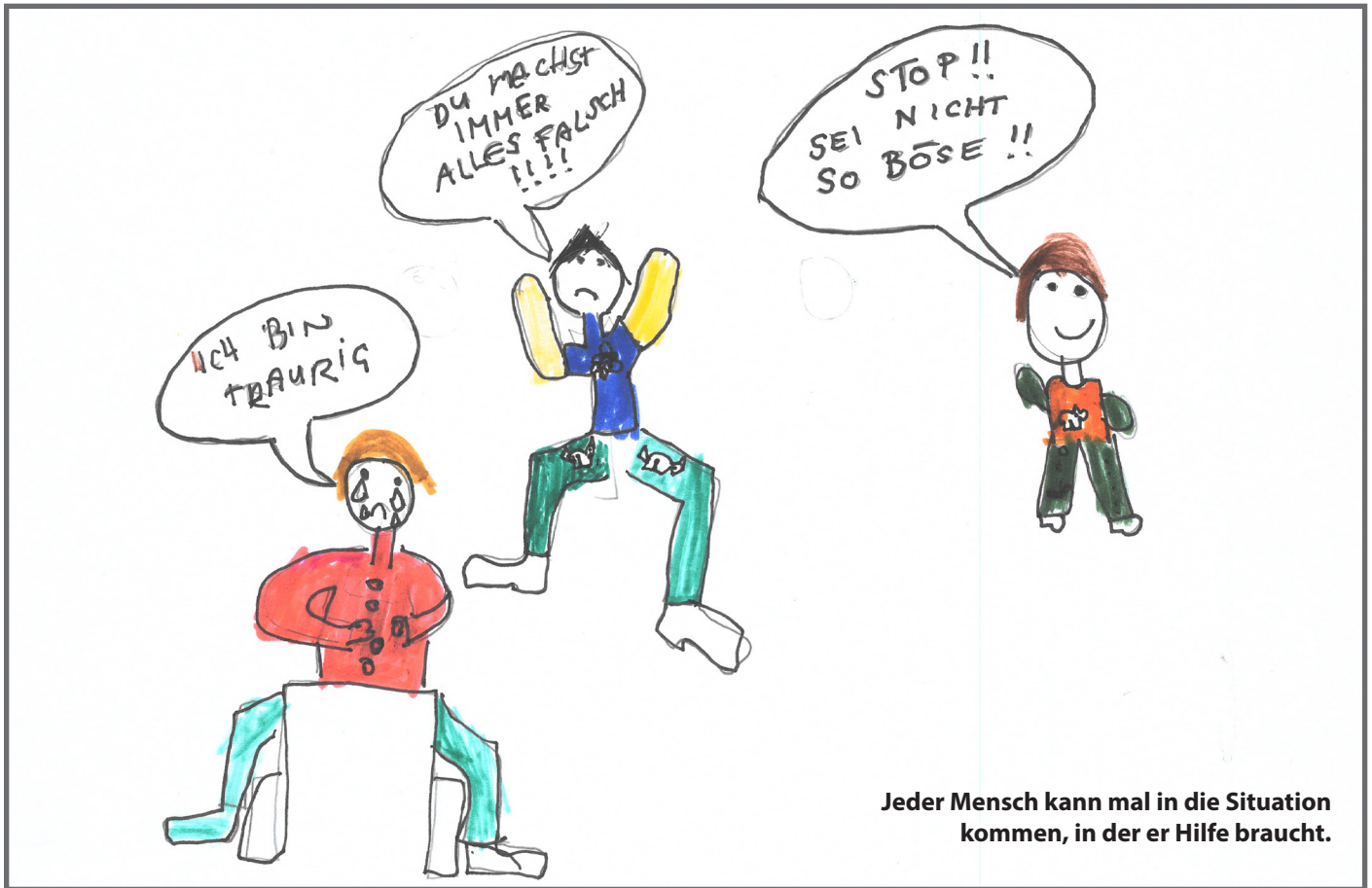


Die Menschenrechte schaffen gleiche Rechte für alle. Niemand soll ausgegrenzt werden, und keiner ist besser oder wichtiger als andere!



HAB MUT STOP ZU SAGEN!!!

Leartha (10), Abdullah (11), Nisa (11), Isabella (10) und Dario (10)



Zivilcourage ist wichtig und darüber haben wir uns heute viele Gedanken gemacht.

Was ist Zivilcourage?

Zivilcourage bedeutet, mutig zu sein und „Stop“ zu sagen, wenn man eine Ungerechtigkeit beobachtet.

Warum ist das wichtig?

Weil wir unsere Welt beschützen wollen, dafür helfen wir uns gegenseitig und beweisen so Zusammenhalt.

Und wem kann man helfen?

Den Menschen, die Hilfe brauchen. Zum Beispiel jemand, der gemobbt wird. Oder jemand, der

schwach ist und Unterstützung brauchen kann. Man kann diesen Menschen Mut geben oder auch „Stop“ in der Situation der Ungerechtigkeit sagen und damit eingreifen.

Was gilt es zu beachten ?

Wichtig ist, sich selber nicht in Gefahr zu bringen. Wenn die Situation gefährlich wirkt, kann man Hilfe von Erwachsenen holen oder die Polizei anrufen.



DEMOKRATIE IST WICHTIG

Marcel (10), Ali (10), Andjeljia (11) und Olgela (10)

Demokratie ist sehr wichtig! Was das Wort eigentlich bedeutet, warum das wichtig ist und welche Rechte es in einer Demokratie gibt, haben wir für euch recherchiert.

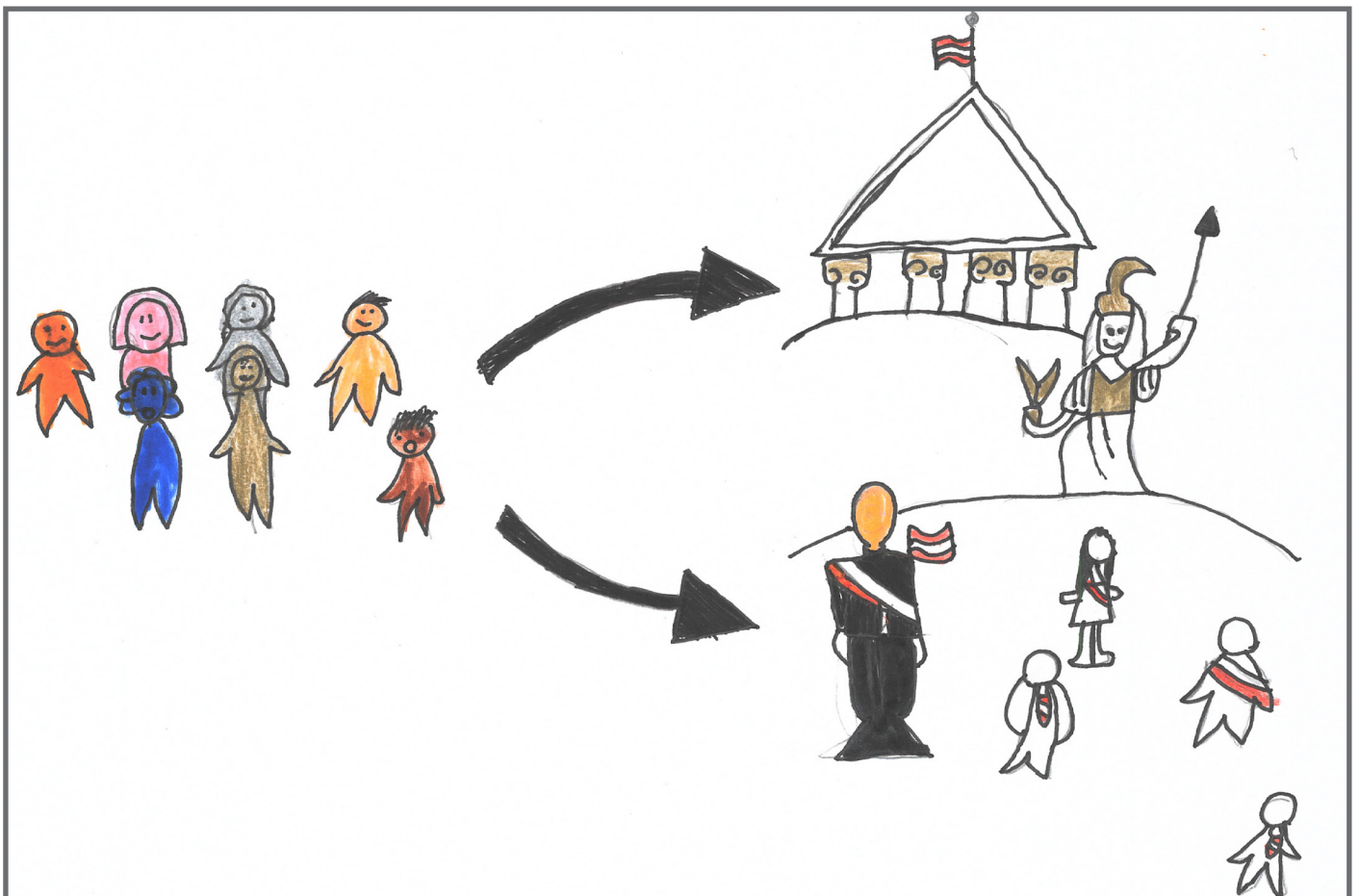
Was bedeutet Demokratie? Demokratie ist griechisch und heißt „die Herrschaft des Volkes“. Die BürgerInnen dürfen mitbestimmen und mitwählen.

Demonstrationsrecht, das Wahlrecht oder die Menschenrechte. Sie alle sind wichtige Regeln, damit die Demokratie gut funktioniert.

Wer darf mit bestimmen? Das Volk, also die Menschen. In Österreich alle österreichischen Staatsbürger ab 16 Jahre.

Warum ist es wichtig, dass jeder Mensch seine Meinung sagt? Es ist wichtig, dass jeder seine Meinung hat und sie auch sagen traut. Dann haben wir eine größere Auswahl an Ideen.

Gibt es auch bestimmte Rechte in einer Demokratie? Ja, die gibt es. Wie zum Beispiel: Das Recht seine Meinung frei zu äußern, die Pressefreiheit, das



Österreich ist eine Demokratie. Das heißt, das Volk wählt zum Beispiel das Staatsoberhaupt oder Politiker und Politikerinnen ins Parlament.

SPANNENDE MEINUNGEN

Lamin (10), Patryk (10), Dudije (10) und Selin (10)

Meinungsvielfalt bringt spannende Meinungen. Aber was bedeutet Meinungsvielfalt? Wir erklären es euch!

Meinungsvielfalt besteht aus den zwei Wörtern „Meinung“ und „Vielfalt“. Diese beiden Begriffe erklären wir euch als erstes. Meinung bedeutet: „Ich hab meine eigene Meinung. Es gibt Dinge, die ich mag und die ich nicht mag. Keiner darf mir meine Meinung vorgeben, weil ich hab Meinungsfreiheit in einer Demokratie.“ Vielfalt bedeutet: Es gibt mehrere Sachen. Es gibt viel Auswahl. Es gibt von etwas nicht nur eines. Das ist Vielfalt.

Meinungsvielfalt bedeutet also, es gibt viele unterschiedliche Meinungen. Alle dürfen ihre Meinung sagen. Man muss aber nicht seine Meinung sagen. Würde es nur eine Meinung geben, würde alles für immer gleich sein und das ist nicht schön. Das wäre echt langweilig. Würde es nur eine Meinung geben, könnte man auch nicht mitbestimmen. Durch un-

terschiedliche Meinungen gibt es eine Auswahl. Mitbestimmung braucht eine Auswahl.

Wir finden Meinungsvielfalt wichtig, auch wenn es nicht immer einfach ist mit vielen unterschiedlichen Meinungen. Auch bei diesem Projekt hatten wir unterschiedliche Meinungen. Wir mussten uns immer wieder auf etwas einigen und das war nicht immer einfach.



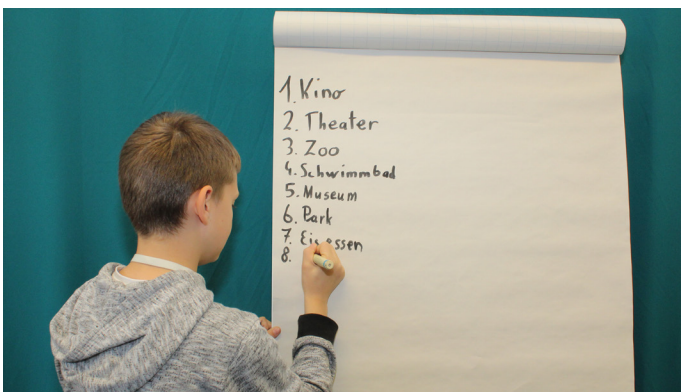
Ein spannender Ausflug - wir sammeln Ideen!



Der Lehrer fragt die Klasse, wohin sie den nächsten Ausflug machen möchte.



Die Klasse hat viele Ideen. Es gibt unterschiedliche Meinungen.



Der Lehrer sammelt die Ideen auf der Tafel. Durch die unterschiedlichen Meinungen gibt es Auswahl.



Die Kinder stimmen darüber ab, was sie machen wollen. Alle reden mit, aber müssen nicht.



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Partizipation

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen

Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

www.demokratiewerkstatt.at

4D, Volksschule Grubergasse,
Grubergasse 4, 1160 Wien